



Cherbourg  
Mittwoch  
den 30. Febr. 1870



Lieber Freund,

Unsere letzte Sendung Kreuz-  
Ter pick: ~~Antilvenwila~~  
Wurde eben bei Post ~~IV~~ +  
fertig, eine Unvollständig-  
keit, die ich abhien, um  
das Fässere abzumachen,  
den ich kann doch nicht in jeder  
Witzeln der Arbeiter, die sich  
an Auf krieffen, die Geschichte  
von dem erzählen - Vor dem  
'Lasi', das ich mit einem  
durchgearbeitet, sind 2 Bogen  
Kriegdruckt. - Für die Post  
bist Zeit aus balati  
bist dank! Mit  
Liebe u. d. Sonntag mit  
+ Gott zugleich ab!



ich ganz richtig sein,  
 nur, inwieweit, mit welcher  
 Ausübung. Mein selbstliches  
 Wunsch ist, in jeder Hinsicht  
 tief, tief in Asia zu sein!  
 Wollen Sie, dass ich das Dasein  
 auf meine Kameraden über und  
 so übernehme. Es ist  
 aber eben so einfach, Sie  
 persönlich direkt an die  
 Direktion der "Egyl  
 Betriebsst. zu Berlin"  
 zu schreiben, Sie werden  
 so den ungenügenden  
 Hofes zugesandt —  
 die Adresse des Dr.  
 M. ist mir leider unbekannt.  
 Er dürfte wohl  
 jetzt in Orist (Pegler)  
 sein. — Mit Herzlichen

Les ist. Für. Mit  
 geht es nicht gut. Ich  
 forschte, Sie nicht mit  
 mit der Karte über  
 auf. Ein Franzose  
 ist aber schlecht  
 zu reden. Auch mit  
 geht man gut an. Aber  
 ich pflege, aber darauf  
 Augusten, Guten  
 Ihr M.